



Kärntner Selbsthilfe- Fördertopf

Tätigkeitsbericht 2015

Selbsthilfegruppen und -organisationen sind eine wichtige Ergänzung des Sozial- und Gesundheitswesens, da die in Selbsthilfegruppen erbrachten Leistungen qualitativ wichtige Funktionen auf der Ebene unmittelbarer psychosozialer Hilfestellungen und der alltäglichen Lebensbewältigung erfüllen.

Der Stellenwert von Selbsthilfegruppen und -organisationen – gerade wenn es um die Krankheitsbewältigung und um eine bedarfsorientierte Versorgung geht – ist unbestritten hoch und durch zahlreiche wissenschaftliche Studien belegt.

Durch die finanzielle Selbsthilfe-Förderung aus dem Kärntner Selbsthilfe-Fördertopf wird seit Juli 2002 die individuelle, bedarfsgerechte und transparente Unterstützung von Kärntner Selbsthilfegruppen und -organisationen optimiert.

1. Rahmenbedingungen und zeitlicher Aufwand

➤ Sitzungstermine 2015

Donnerstag, 23. April 2015 und Donnerstag, 12. November 2015

➤ Zeitlicher Aufwand

2 Sitzungen pro Jahr à 2 ½ Std. x TeilnehmerInnen	47 ½ Std.
Vorprüfung der Anträge (2 Stunden pro Sitzung)	4 Std.
Zeitaufwand der Geschäftsstelle für Administration, Vor- und Nachbereitung der Sitzung, Überweisungen, Unterstützung bei der Antragstellung	94 Std.
Gesamt	145 ½ Std.

Der Sachaufwand für Kopien und Portokosten wurde vom DV *Selbsthilfe Kärnten* übernommen.

2. Selbsthilfe-Beirat

Der Selbsthilfe-Beirat entscheidet auf Basis der „Förderrichtlinien“ über die Mittelvergabe aus dem Selbsthilfe-Fördertopf.

Die administrative Abwicklung erfolgt über den DV Selbsthilfe Kärnten, der laut Statuten (§ 2 i) als Geschäftsstelle fungiert.

Vorsitzender des Selbsthilfe-Beirates ist **Dr. Klemens Fheodoroff**. Dieser wurde von den Mitgliedern des Selbsthilfe-Beirates im April 2016 in seiner Funktion als Vorsitzender des Selbsthilfe-Beirates für eine weitere Funktionsperiode (bis Juni 2018) bestätigt.



privat

Mitglieder des Selbsthilfe-Beirates (Stand Dezember 2015):

Apothekerkammer Kärnten	Mag. pharm. Barbara LEITNER
Anwaltschaft für Menschen mit Behinderung	Mag. Isabella SCHEIFLINGER
Arbeiterkammer Kärnten	Dr. Peter WENIG
Ärztchammer Kärnten	Dr. Marina PIRKER-GASSNER
ARGE der Versicherungsunternehmen	Dr. Hannes KUSCHNIG Vertretung: Dr. Hartwig GLANZER
Industriellenvereinigung Kärnten	Mag. (FH) Wolfgang PUCHER
Kärntner Gebietskrankenkasse	Dr. Alfred WURZER
Kiwanis Kärnten	Dr. Hartmut AIGNER Vertretung: Dipl.-Opt. Adolf SCHIFFER
Patientenanzwaltschaft Kärnten	Dr. Angelika SCHIWEK
Rotary Kärnten	Dr. Klemens FHEODOROFF
SEPIN Orthopädiotechnik	Winfried SEPIN
Soroptimisten	Dr. Gisela ENZINGER
Wirtschaftskammer Kärnten	Mag. Elke WALDNER
ZONTA	Dr. Ilse TRIEBNIG

„Stolpersteine“ bei den Förderanträgen aus Sicht des Selbsthilfe-Beirates

Obwohl in den Förderrichtlinien, die mit dem Land Kärnten abgestimmt wurden, die Inhalte und auch formalen Voraussetzungen klar festgeschrieben sind und es auch eine „Ausfüllhilfe“ mit Detailinformationen gibt, werden immer wieder mangelhaft ausgefüllte Förderanträge und –abrechnungen eingereicht.

Die häufigsten Mängel sind:

- Förderanträge und -abrechnungen werden nicht zeitgerecht eingereicht
- Förderanträge sind nicht statutengemäß bzw. von zwei Kontaktpersonen unterfertigt
- der eingereichte Förderzweck entspricht nicht den Förderrichtlinien
- fehlender Hinweis „Gefördert aus dem Kärntner Selbsthilfe-Fördertopf“ auf Publikationen – siehe Punkt 10 im Förderantrag
- für die Förderabrechnung wird keine Belegliste verwendet und oft fehlen auch die Zahlungsbestätigungen
- zusätzliche Fördergeber werden nicht angeführt
- bei einer Landesstelle/Landesverband ist die Förderung durch die bundesweite Selbsthilfeorganisation nicht transparent

Damit der zeitliche Aufwand für die Prüfung der Anträge optimiert werden kann, werden zukünftig mangelhaft ausgefüllte Förderanträge von der Geschäftsstelle nicht mehr an den Selbsthilfe-Beirat zur Bearbeitung weitergeleitet.

3. Fördergeber/Sponsoren und Förderanträge 2015

3.1. Fördergeber / Sponsoren 2015

Amt der Kärntner Landesregierung – Abt. 4 „Soziales“	30.000,00
Spende „anonym“	50,00
Spende SEPIN	500,00
Spende Generalversammlung 2015	65,40
Spende Fachtagung 2015	48,90
Gesamt	30.664,30

3.2. Förderungen, die 2015 bewilligt wurden

Lfd.Nr.	Selbsthilfegruppe bzw. –organisation	Betrag
1	Angst/Depressionen Spittal/Drau	230,00
2	Brustkrebs Lavanttal	210,00
3	CMT Austria	1.157,45
4	SHG Darmkrebs Kärnten	800,00
5	Österr. Diabetikervereinigung Kärnten	6.500,00
6	Down Syndrom Kärnten	1.092,08
7	Team Epilepsie Kärnten	480,00
8	Herzverband Kärnten	4.500,00
9	HPE Kärnten	8.000,00
10	SHG Lupus Erythematodes	58,85
11	Osteoporose Spittal/Drau	676,54
12	Österr. Rheumaring Kärnten	142,23
13	SHG Transgender Kärnten	100,00
14	Zöliakie Kärnten	1.402,83
15	Zwänge	244,00
	Gesamt	25.593,98

Die Differenz zwischen Einnahmen (Förderung, Sponsoren, Spenden) und Förderungen an Kärntner Selbsthilfegruppen in der Höhe von € 5.070,32 wird auf das Jahr 2016 übertragen und ist deshalb zustande gekommen, weil die Förderzusage vom Land Kärnten erst Mitte September 2015 eingelangt ist und damit für Selbsthilfegruppen keine Planungssicherheit gegeben war und deshalb 2015 auch weniger Anträge eingereicht wurden.

4. SPONSOREN

Qualität durch Kompetenz und soziale Verantwortung



Wir geben Ihnen Lebensqualität und Sicherheit zurück. In allen Bereichen des Alltags. Mit technischen Hilfsmitteln, die den höchsten Qualitätsanforderungen und den neuesten Entwicklungen entsprechen. Mit technischen Hilfen und medizinisch funktionellen Lösungen geben wir Ihnen Halt und sorgen für Ihre Mobilität - bei jeder Art von körperlicher Einschränkung.

Qualität, Zuverlässigkeit, Innovation und soziale Verantwortung sind unsere wichtigsten Grundsätze. Jeder einzelne unserer Mitarbeiter trägt durch sein Wissen, seine Begabung, Erfahrung und laufende Weiterbildung zu einem hohen Qualitätsniveau bei.

Die soziale Verantwortung den Mitarbeitern und Kunden gegenüber ist uns wegen unserer Nähe zu Menschen mit besonderen Bedürfnissen ein großes Anliegen. Aus diesem Grund unterstützen wir seit vielen Jahren private karitative Initiativen unter anderem in Kärnten.

Die aktuell angespannte, finanzielle Situation in Kärnten, erschwert nicht nur die Tätigkeiten des Dachverbandes Selbsthilfe Kärnten sondern schränkt auch die Aktivitäten der Kärntner Selbsthilfegruppen ein. Selbsthilfegruppen sind wichtige Ansprechpartner für Betroffene und deren Angehörige und wir sehen täglich, dass diese für Patienten eine unentbehrliche und wichtige Anlaufstelle sind, wenn es um den gemeinsamen Erfahrungs- und Informationsaustausch geht. Wir haben uns deshalb entschlossen, die Aktivitäten der Kärntner Selbsthilfegruppen mit unserer jährlichen Weihnachtsspende in den Kärntner Selbsthilfe-Fördertopf zu unterstützen.

Die Arbeit des Dachverbandes Selbsthilfe Kärnten ist lobenswert und wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.

Winfried Sepin MSc Geschäftsführer

Sepin Orthopädie Technik – WEB: www.sepin.at

Klagenfurt: Völkermarkter Str. 97 – Alter Platz 30 –

Villach: Ringmausergasse 18

Feldkirchen: Dr. Arthur Lemisch Platz 9

Die Aktivitäten von Selbsthilfegruppen werden ehrenamtlich erbracht – trotzdem gibt es sie nicht zum Nulltarif!

Wegen der rigorosen Einsparungsmaßnahmen des Landes Kärnten wurde für 2016 noch keine Basisförderung für den Kärntner Selbsthilfe-Fördertopf zur Verfügung gestellt. Viele Aktivitäten der Kärntner Selbsthilfegruppen können daher nicht im notwendigen Ausmaß finanziell unterstützt werden.

Mit Ihrem Beitrag unterstützen Sie die Anliegen von Menschen mit akuten und chronischen Erkrankungen und beeinflussen indirekt auch die Entwicklung des Sozial- und Gesundheitswesens in Kärnten in Richtung gelebte Patientenorientierung. Über die Mittelvergabe entscheidet ein unabhängiger Selbsthilfe-Beirat, der sich aus Vertretern aus dem Sozial- und Gesundheitsbereich (siehe Seite 2) zusammensetzt. Der Dachverband (DV) Selbsthilfe Kärnten ist im Selbsthilfe-Beirat mit beratender Stimme vertreten und fungiert als Geschäftsstelle.

Gerne stehen wir für ein persönliches Gespräch zur Verfügung, um die individuellen Möglichkeiten zur Unterstützung der Selbsthilfebewegung in Kärnten aufzuzeigen. Auch kleine finanzielle Unterstützungen können hier bereits viel bewirken!

**Bankverbindung: AT91 3900 0000 0112 2498 lautend auf
„Selbsthilfe Kärnten – Fördertopf“**



5. Vorstellung einer Kärntner Selbsthilfegruppe, deren Aktivitäten aus dem Kärntner Selbsthilfe-Fördertopf gefördert wurden

TEAM Selbsthilfe Epilepsie Kärnten Epilepsie na und? Wir verstecken uns nicht!

Epilepsie ist eine der häufigsten neurologischen Erkrankungen. Epilepsie ist keine Geisteskrankheit und auch nicht ansteckend, in seltenen Fällen kann die Neigung dazu vererbt werden. Mit Hilfe modernster Untersuchungsmethoden kann heute die Diagnose sehr rasch gestellt und mit der Therapie begonnen werden.

Durch die konsequente Vermeidung von Anfallsauslösern und Einnahme von Medikamenten (Antiepileptika), kann heute ein Großteil der Betroffenen ein lebenswertes Dasein führen und langfristig gesehen anfallfrei werden.

Unser Verein hat es sich zum Ziel gesetzt, das Tabuthema „Epilepsie“ in der Öffentlichkeit darzustellen, um dadurch zur Sensibilisierung beizutragen. Wir wollen dabei helfen, die Vorurteile der Krankheit gegenüber abzubauen und die Betroffenen dabei zu unterstützen ihre Isolation zu überwinden.

Unser Wunsch ist es, dass in naher Zukunft kein Epileptiker mehr in Familien, Freundeskreis, Schule oder Beruf ausgegrenzt wird, sondern aktiv am Leben teilhaben kann und in die Gesellschaft integriert wird.

Aktivitäten von TEAM Selbsthilfe Epilepsie Kärnten:

- Erfahrungsaustausch unter Patienten und den Angehörigen
- Information über die Krankheit durch Fachvorträge, Bücher und Broschüren
- Begleitung bei Behördenwegen, Arztterminen usw.
- Regelmäßiges geselliges Beisammensein im Rahmen unserer Aktivitäten zum Beispiel bei Ausflügen oder beim Wandern

Die Gruppentreffen finden jeden letzten Freitag im Monat um 17.30 Uhr im Gruppenraum des DV Selbsthilfe Kärnten, Kempfstraße 23/3 in Klagenfurt statt.

Kontakt:

Verein TEAM Selbsthilfe Epilepsie Kärnten (ZVR-Zahl: 897215726)
Obfrau: Alexandra Hölbling
Tel. 0650/60 20 230 (erreichbar von Montag - Samstag von 10 – 20 Uhr)
E-Mail: xandi.3972@gmx.at
WEB: www.verein-shg-epilepsie-kaernten.at



Kärntner Selbsthilfe-Fördertopf

Vorsitzender: Dr. Klemens Fheodoroff

Geschäftsstelle: Dachverband *Selbsthilfe Kärnten*

Kempferstraße 23/3. Stock, Postfach 27, 9021 Klagenfurt

TEL 0463/50 48 71 FAX 0463/50 48 71-24

E-MAIL office@selbsthilfe-kaernten.at

WEB www.selbsthilfe-kaernten.at

Wir bedanken uns bei der Firma Sepin Orthopädietechnik Sanitätshaus Ges.m.b.H. (www.sepin.at) für die Vervielfältigung des Tätigkeitsberichtes „Kärntner Selbsthilfe-Fördertopf“ 2015.

